



## Geordnetes Wasser als Gesundheits- und Lebenselixier

### Aufnahmefähigkeit

Der Wert guten, reinen Wassers für Leben und Gesundheit wird vielfach unterschätzt und ignoriert. Trinkwasser gibt es in unzähligen Varianten. Davon sind kaum welche empfehlenswert, viele sogar schädlich. Aber was zeichnet ein wirklich gesundes Wasser aus? Auf [www.QuantiSana.ch](http://www.QuantiSana.ch) kann man zur Bedeutung guten Trinkwassers, das immer seltener auf unserem blauen Planeten wird, Vieles erfahren. Besonders empfehlenswert ist frisches Gletscherwasser.

Wasser ist mehr

Nicht weniger als "Das Prinzip aller Dinge" nannte schon Thales von Milet (etwa 625 - 547 v. Chr.) das Wasser. In dieser kurzen Umschreibung schwingt mit, dass es sich bei dem nassen Element um wesentlich mehr als nur eine Verbindung aus zwei Wasserstoff- und einem Sauerstoffatom handeln muss. Wasser ist die essentielle Basis für alle Lebewesen, die fast durchweg zu 70 Prozent aus dieser Verbindung bestehen. Es ist lebendig, reinigt(-e) sich selbst und die Umwelt, erlebt auf seinem Weg zahlreiche Prozesse und ist der universelle Informationsträger, ohne den jegliches Leben unmöglich ist. Keine einzige der bekannten vier Millionen verschiedenen Lebensformen ist ohne Wasser überlebensfähig.

Erstaunlich ist, dass die wenigsten Menschen sich dieser universellen Bedeutung bewusst sind, noch dazu vor dem Hintergrund des stetigen Rückgangs sauberen Trinkwassers. Dabei ist die Qualität des Wassers überaus bedeutungsvoll.

Weil dem bislang nicht die nötige Aufmerksamkeit geschenkt wurde, starben schon mehrere Arten aus. Auch die menschliche Bevölkerung, besonders in Nordamerika und Europa, ist alarmierend gefährdet. "Das sogenannte Trinkwasser, das aus der häuslichen Leitung und den Läden kommt, ist fast ausnahmslos für den menschlichen Verzehr ungeeignet", ist Alexander Glogg vom QuantiSana Gesundheitszentrum überzeugt. [1]

Die Reise des Wassers

Wasser aus dem Boden ist in der Regel reines Trinkwasser. Natürliches, vitales Wasser strahlt UV-Licht aus. Diese Strahlung wirkt auf natürliche Weise antiseptisch, weil sie die Vermehrung von unizellulären Organismen (Bakterien, Viren) verhindert. Aber reines Quellwasser unterstützt symbiotische Bakterien, wie sie beispielsweise in der Darmflora vorhanden sind. Erklärbar ist dieses Phänomen bislang noch nicht.

Nach dem Verlassen der Quelle bewegt sich das Wasser in Bächen stetig bergab, wird zum Fluss und zum Strom, bis es ins Meer fließt. Dabei nimmt das Wasser an vielen Prozessen teil und erlebt zahlreiche Veränderungen seiner Natur. Es wird nämlich an der organischen Verwertung (Fäulnisprozesse) beteiligt und verliert dabei immer mehr seine vitalisierende Struktur. Dies fördert geradezu das Wachstum parasitärer Organismen. Aus den Ozeanen wird das Wasser durch die Sonnenstrahlen chemisch destilliert und steigt auf. Es bilden sich Wolken. Schliesslich fällt dieses Wasser in Form von Regen wieder auf die Berge. Dort tritt es in Erde und Stein ein. Diese fügen dem Wasser Mineralien bei und entfernen alle Spuren der Verwesungsinformationen. Das Wasser bekommt wieder die wichtigen natürlichen Informationen, die Leben ermöglichen.

Die Selbstreinigung des Wassers ist massiv gestört

Über Jahrtausende war dieser Kreislauf in Ordnung. Reines Quellwasser konnte in aller Regel bedenkenlos getrunken werden. Doch in den letzten Jahren hat sich die Qualität unseres Trinkwassers drastisch verschlechtert. Die Belastung mit Schwermetallen wie Arsen, Blei, Cadmium, Chlorid, Eisen, Kupfer, Nitrat, Phosphat, Uran, Zink nimmt zu. Hinzu kommen chemische Abfälle wie Antibiotika, Pestizide, Desinfektionsmittel sowie Medikamente, Sexualhormone und Röntgenkontrastmittel, die über den Wasserkreislauf in das Trinkwasser gelangen und gesundheitlich bedenklich sind.

Für viele Schadstoffe kennt die Trinkwasserverordnung noch nicht einmal Grenzwerte. Zwar gibt man sich in Trinkwasserkläranlagen redlich Mühe, die Schadstoffe wieder aus dem Wasser zu filtern, doch ist dies beispielsweise bei Medikamenten und Hormonen unmöglich. Das ist nach Dr. Manfred Doepf vom QuantiSana-Gesundheitszentrum ein "ernst zu nehmendes Gesundheitsrisiko", welches seit Jahren vernachlässigt wird. Alle Wässer, ob nun zu Hause aus der Leitung entnommen oder in Flaschen abgefüllt gekauft, sind heutzutage mehr oder weniger belastet. Selbst das Quellwasser in den Bergen kann nicht mehr unbedenklich getrunken werden.

Wasser soll vor allem transportieren

Das menschliche Blut besteht zu 93 Prozent aus Wasser, aus dem Wasser, welches der Mensch trinkt! Alle chemischen und physikalischen Gifte spiegeln sich im Blut wieder. Dieses verunreinigte Blut kann im Endeffekt weder Nährstoffe und Sauerstoff zu den Zellen transportieren, noch Stoffwechselprodukte zu den Entgiftungsorganen führen! Nur wirklich reines, geordnetes Wasser ist in der Lage, die Entgiftung des ganzen Körpers zu aktivieren. Ein hoher pH-Wert des Wassers entsäuert ihn und bringt das eher basische Blut wieder ins Gleichgewicht.

Eine wesentliche Rolle spielt die Tatsache, dass die heute konsumierten Wässer eine hohe Sättigung, oft zwischen 200 ppm und 600ppm, haben. Doch nur Wasser bis maximal 45 ppm ist in der Lage, Nährstoffe zu transportieren und den Körper zu entschlacken. Das spielt insbesondere eine Rolle bei der Aufnahme von Nahrungsergänzungsmitteln. Viele wertvolle Stoffe gehen allein dadurch verloren, dass das minderwertige Wasser sie nicht an ihr Ziel zu transportieren vermag.

Geordnetes Wasser

Jedem sind wohl aus der Schulzeit die drei Aggregatzustände bekannt. Doch Wasser kann nicht nur fest, flüssig oder gasförmig sein. Es gibt darüber hinaus einen Zustand, "Exclusion Zone (EZ)" genannt, bei dem die Wassermoleküle (Protonen) Energie abgeben und sich zu einem erstaunlich stabilen, hexagonalen Gitter ordnen. Man spricht auch vom flüssigen Eis. Chemisch gesehen ist dies kein "normales" Wasser mehr, denn aus dem H<sub>2</sub>O ist H<sub>3</sub>O<sub>2</sub> geworden. Ein weiteres Wasserstoff- und ein Sauerstoffatom haben sich hinzugesellt. Dadurch ist der Zustand dieses Wassers so stabil. Der Potentialunterschied zu normalem Wasser ist sogar elektrisch nutzbar.

Nicht anders verhält es sich mit dem Wasser zwischen und in unseren Zellen. Es besteht zum grossen Teil aus EZ-Wasser. Dieses Wasser stellt ein geordnetes kristallartiges Medium dar. Es ist der Motor des Lebens, denn es interagiert strukturell mit den Proteinen und Zellkörpern. Dieses sogenannte "geordnete Wasser" bildet die Grundlage der Gesundheit. Zudem enthält es hormonähnliche Substanzen, wie Bisphenol A, die nachgewiesen positive Auswirkungen auf das Wohlbefinden der Lebewesen haben.

Unbelastetes Oberflächenwasser, zu dem auch das Wasser abgelegener Bergseen in grossen Höhen gehört, gibt es heutzutage kaum noch. Dabei ist solch reines, ursprüngliches Wasser, das frei von schädlichen Stoffen und Informationen ist, lebensnotwendig. Denn je belasteter ein Wasser ist, desto weniger Schadstoffe kann es aus dem Körper heraus transportieren, was die ureigenste Aufgabe eines Wassers ist. Daraus ergibt sich, dass das Wasser entweder relativ aufwendig gereinigt werden muss oder irgendwoher kommen muss, wo es noch unbelastet ist.

Wasserreinigung mit dem Molekularfilter-Verfahren

Nach den Erkenntnissen von QuantiSana ist dazu das Molekularfilter-Verfahren das zu bevorzugende. Es liefert die höchste Wasserreinheit und filtert sogar Bakterien, Viren, Medikamentenrückstände, Pestizide, Herbizide und radioaktive Substanzen mit einer Zuverlässigkeit von bis zu 99 Prozent aus dem Wasser heraus. Was dabei jedoch zu beachten ist, kann im Expertenbericht "Eigenverantwortung ergreifen und die Gesundheit selbst in die Hand nehmen" nachgelesen werden. [2] Nicht alle Geräte sind wirklich gut. Zu bedenken ist insbesondere, dass das auf diese Weise gewonnene Wasser noch sämtliche Schadstoff-Informationen enthält, der Körper die Leitfähigkeit selbst herstellen muss, dabei auslaugen kann und sich das Wasser mit Partikeln aus Schläuchen (Weichmacher) verunreinigen kann.

Aus dieser Problematik heraus hat QuantiSana in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Fernsehen "Schweiz 5" und der Firma "BestWater" ein Trinkwasser-Tankstellen-Konzept entwickelt und aufgebaut. Auf diese Weise wird der Bevölkerung der Schweiz an bisher 150 Stellen sauberes, reines, entschlackungsfähiges, transportfähiges, energiereiches Trinkwasser kostenlos zur Verfügung gestellt. Das Verzeichnis befindet sich auf [www.QuantiSana.ch/Tankstellen](http://www.QuantiSana.ch/Tankstellen).

#### Ein einzigartiges Wasser

Ähnlich aufgebaut wie das Zellwasser ist frisches Gletscherwasser mit einem extrem hohen EZ-Gehalt. Daher ist dieses Wasser überaus gesund. Mitten in der unberührten Natur Grönlands oder auch Islands entspringt es noch kristallklar und rein einer artesischen (brunnenartigen) Quelle. Es ist angenehm weich, basisch und natriumarm. Somit sind diese Premium Quellwasser nicht nur sehr gesundheitsfördernd, sondern auch ein natürlicher Genuss.

Es bindet Säure, leitet sie aus und aufgrund des geringen Mineralstoffgehaltes entgiftet und entschlackt es. Das wohlschmeckende Wasser verleiht Energie, Ausdauer und steigert die körperliche Leistungskraft, wie in einer Studie des Instituts für Leistungsdiagnostik und Gesundheitsförderung an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg nachgewiesen wurde. Beim Vergleich des handelsüblichen Mineralwassers Bad Liebenwerda Naturell mit basischem Gletscherwasser von QuantiSana, wurde bei den Probanden, die das Gletscherwasser tranken, eine Steigerung der aeroben und anaeroben (also mit und ohne Sauerstoff) Ausdauerleistung deutlich. Diese Radsportler waren zu einer höheren Fahrleistung, verbunden mit einer effektiveren Sauerstoffaufnahme, fähig.

#### ICEIS - natürlich basisch, sauerstoffreich

Das aus Island kommende ICEIS-Gletscherwasser ist ein sehr gesundheitsförderndes Quellwasser, welches über [www.QuantiSana-shop.ch](http://www.QuantiSana-shop.ch) vertrieben wird. Das Jahrtausende alte Wasser, das bis zur Abfüllung niemals mit dem Erdboden in Berührung kommt, zeichnet sich vor allem durch seinen extrem hohen Reinheitsgrad und seine völlige Naturbelassenheit aus. Wie basisches artesisches Quellwasser aus Grönland ist dieses ICEIS aus der Unterseite eines Gletschers stammende Wasser niemals durch sauren Regen, Industrieabfälle, Strahlungen, Elektrosmog, Hormone, Antibiotika oder Pestizide belastet worden. [3]

#### Die Botschaft des Wassers

Mit diesen wertvollen Quellwässern verbindet sich eine uralte Information von Ruhe, Erhabenheit, Ursprünglichkeit, Reinheit, Leichtigkeit, Lebendigkeit und Unendlichkeit. So könnte, nach Alexander Glogg, die Botschaft des Wassers lauten: Besinnung auf alte Werte, auf das Ursprüngliche. Sauberes, gutes Wasser wird immer seltener. Umso wichtiger ist es, dem kostbaren Wasser endlich seine lebensnotwendige Bedeutung für alle Organismen zuzugestehen, es zu schützen, zu respektieren, für es dankbar zu sein, es zu schätzen und es zu lieben.

#### Quellen:

[1] [www.QuantiSana.ch/?s=Wasser](http://www.QuantiSana.ch/?s=Wasser)

[2] [www.QuantiSana.ch/gesundheits-neu-denken/expertenberichte/eigenverantwortung-ergreifen-und-die-gesundheit-selbst-in-die-hand-nehmen/](http://www.QuantiSana.ch/gesundheits-neu-denken/expertenberichte/eigenverantwortung-ergreifen-und-die-gesundheit-selbst-in-die-hand-nehmen/)

[3] [www.ICEIS-Gletscherwasser.de](http://www.ICEIS-Gletscherwasser.de)

[www.youtube.com/watch?v=ZQU8ly0xr6Y](https://www.youtube.com/watch?v=ZQU8ly0xr6Y)

[www.youtube.com/channel/UCHugRqWPPo1BrGm7hIIMIAQ](https://www.youtube.com/channel/UCHugRqWPPo1BrGm7hIIMIAQ)

## Pressekontakt

Journalistin Gabriele A. Prodöhl

Frau Gabriele A. Prodöhl  
Randowweg 2  
17328 Penkun

[publicEffect.com](http://publicEffect.com)  
[Gabriele.A.Prodoehl@publicEffect.com](mailto:Gabriele.A.Prodoehl@publicEffect.com)

## Firmenkontakt

QuantiSana GesundheitsZentrum AG Schloss Wartensee

Herr Alexander Glogg  
Wartenseestrasse 2  
9404 Rorschacherberg

[quantisana.ch](http://quantisana.ch)  
[A.Glogg@QuantiSana.ch](mailto:A.Glogg@QuantiSana.ch)

Die Mitarbeiter der QuantiSana GesundheitsZentrum AG begleiten Patienten unterstützend auf ihrem persönlichen Weg. Die Untersuchungen schaffen im Dialog ein ganzheitliches Bild der individuellen Verfassung für ein ganz persönliches und umfassendes Therapiekonzept. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass Patienten nur durch einen respektvollen und achtsamen Umgang genesen. Das gesamte Team hat sich verpflichtet, sich genügend Zeit für jeden Patienten zu nehmen. Standard-Behandlungen verfehlen die ganze Komplexität und Einzigartigkeit eines jeden Patienten. Jeder ist mit seiner individuellen Geschichte willkommen, selbst wenn er als austerapiert angesehen wird. Darin hat das Kompetenz-Team langjährige Erfahrungen gesammelt. Ein individuelles Therapiekonzept integriert sinnvoll bewährte und innovative Therapiemethoden, um das persönliche Wohlbefinden bei körperlicher, seelischer und geistiger Stabilität zu optimieren.

Link zur vorherigen Pressemappe:

<http://www.prmaximus.de/pressefach/quantisana-gesundheitszentrum-ag-inforama-pressefach.html>

Anlage: Bild

